

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Tom123“ vom 5. Januar 16:30

Zitat von Moebius

Ganz ehrlich:

ich habe dir gerade vor drei Postings nachprüfbare Zahlen genannt, die ganz objektiv zeigen, dass das nicht stimmt.

Auch die wöchentlichen Liefermengen kann man googeln (GB ca. 800 000 auf 66 Mio Einwohner, D ca. 600 000 auf 83 Mio Einwohner).

Hast du irgend einen Filter installiert, der alle Informationen automatisch ausblendet, die dir nicht gefallen?

Vielleicht würde es helfen, wenn du einfach die Post anderer Leute auch liest? Also nur weil du etwas postet musst das ja nicht richtig sein. Du hast schon viele Dinge behauptet, die sich am Ende als falsch herausgestellt haben. Ich erinnere dich nur an die Aussage, dass Deutschland keine bilateralen Abkommen mit Biontech hat.

Wenn du Großbritannien mit Deutschland vergleichst, musst du das natürlich auch fair machen. GB hat eine Notfallzulassung gemacht. Ist also früher dran. Weiterhin hat GB mit AC einen weiteren Impfstoff. Einen Impfstoff übrigens, worüber du dich sehr negativ geäußert hast.

In Deutschland ist angeblich der größte Teil des gelieferten Impfstoffes noch nicht mal verimpft. Laut RKI wurden erst 316.000 Dosen verimpft. Bis Anfang Februar sollen aber alleine von Biontech 4 Mio Dosen geliefert werden.

Aber vor allem, wenn Sahin selber schreibt, dass der Impfstoff fair verteilt wird, warum in aller Welt glaubst du, dass du es besser weißt? Woher willst du wissen, wie genau die Lieferpläne von Biontech aussehen. Er hat mehrfach gesagt, dass es fair verteilt. Das alle Länder gleichermaßen Zugang bekommen. Das Priorität auf den älteren und medizinischen Personal liegt. Warum glaubst du, dass du das besser weißt?

Übrigens hat sich Herr Sahin noch mal zu deinem Vorschlag geäußert, dass man ja eben mal die Produktion erhöhen kann:

"In Spiel gebracht wurde auch die Idee, dass Biontech andere Hersteller zur Produktion des neuen Impfstoffes lizenziieren könne. Sahin verwies in dieser Frage auf die Komplexität bei der Herstellung von mRNA-Impfstoffen. "Da kann man nicht einfach umschalten, so dass statt Aspirin oder Hustensaft plötzlich Impfstoff hergestellt wird. Der Prozess braucht jahrelange Expertise und eine entsprechende

bauliche und technologische Ausstattung."